

3. Jahrgang, Nr. 3/2007, 03.09.2007

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde,

wir haben für Sie alle wichtigen und aktuellen Neuigkeiten rund um unseren Verein zusammengestellt. Ganz besonders möchten wir Sie auf die Veranstaltungen zu unserem Jubiläum hinweisen. Viel Spaß bei der Lektüre!

Die Themen:

- **Bianca Jagger diskutiert in Münster mit Schülern über Menschenrechte und Umweltschutz**
- **Klimaschutzveranstaltung mit Denis Goldberg, Steffen Bauer und Dr. Joachim Spangenberg im Rathaus**
- **Schüler laufen 2000 Kilometer für den guten Zweck**
- **Veranstaltungen zum 20jährigen Vamos-Jubiläum**
- **Verschiedenes**

ivamos! e.V.

Achtermannstraße 10–12
48143 Münster

Telefon 0251|45431

Telefax 0251|54705

vamos@muenster.de

www.vamos-muenster.de

Spendenkonto

Konto 8370 201

Bank für

Sozialwirtschaft

BLZ 370 205 00

Bianca Jagger diskutiert in Münster mit Schülern über Menschenrechte und Umweltschutz

Die prominente Nicaraguanerin und Ex-Frau von Mick Jagger kämpfte bereits in frühen Jahren gegen die Diktatur von Somoza. Seit den 1980er Jahren engagiert sie sich für Nichtregierungsorganisationen wie amnesty international. Dem Eine Welt Netz NRW und Vamos e.V. ist es jetzt gelungen, Frau Jagger nach Münster einzuladen. Wir freuen uns sehr, dass die **Trägerin des „Alternativen Nobelpreises“** am 18. September zusammen mit Schülern des Schiller-Gymnasiums über Umweltschutz und Menschenrechte diskutieren wird. Zuvor lädt Bürgermeisterin Reismann die mehrfach ausgezeichnete Menschenrechtlerin ins Rathaus zu einem Empfang.



Bianca Jagger, Foto: www.rightlivelhood.org

Klimaschutzveranstaltung mit Denis Goldberg, Steffen Bauer und Dr. Joachim Spangenberg im Rathaus

Ähnlich prominent besetzt ist das Podium der Veranstaltung am Abend des gleichen Tages: Der südafrikanische Bürgerrechtler **Denis Goldberg** wird zusammen mit den Umweltexperten **Dr. Joachim Spangenberg** und **Steffen Bauer** das Thema „Gerechtigkeit im Treibhaus?“ diskutieren. Die zentrale Fragestellung der Veranstaltung ist: Wie kann unter den extremen Folgen des Klimawandels eine globale Verteilungsgerechtigkeit zwischen Industrie-, Entwicklungs- und Schwellenländern aussehen - als Grundlage für eine friedliche und zukunftsfähige Gesellschaft? Die Veranstaltung findet am 18. September um 19 Uhr im Festsaal des Rathauses in Münster statt.

Schüler laufen 2000 Kilometer für den guten Zweck

„Aber ich kann doch noch eine Runde mehr laufen!“ beschwerte sich einer der jungen Läufer und wollte noch einmal los. Die Helfer hatten ihn von der Strecke geholt, nachdem er bereits 15 (!) Kilometer gemeistert hatte. Der Ehrgeiz, möglichst viele Sponsorenmittel für den guten Zweck einzunehmen, trieb einige der jungen Laufspezialisten zu Höchstleistungen an.

Schüler, Lehrer und die Helfer von Vamos e.V. waren begeistert. Auch das schlechte Wetter konnte die Lauffreude der mehr als 200 Schüler nicht bremsen. Nach einer kurzen Begrüßung durch Bürgermeisterin Reismann ging es klassenweise an den Start. 13 Mal hieß es „Auf die Plätze - fertig - los“.

Der Spendenlauf fand im Rahmen der Vamos-Kampagne „fair und fit - mach mit!“ statt. Ziel der Kampagne ist es, besonders Schulen und Sportvereine über die unmenschlichen Arbeitsbedingungen von Näherinnen in den Weltmarktfabriken aufzuklären. Die „erlaufenen“ Sponsorenmittel vom Spendenlauf kommen deshalb auch dem MEC, „Movimiento de Mujeres `Maria Elena Cuadra“, dem Projektpartner von Vamos e.V. in



Laufen für den guten Zweck, Foto: R. Emmerich

Nicaragua, zu Gute. Das MEC bildet Näherinnen aus in Menschen-, Frauen- und Arbeitsrechten. So können die Frauen am Arbeitsplatz selber ihre Rechte einfordern. Die eifrigen Läufer vom Annette-von-Droste-Hülshoff-Gymnasium, der Geistschule, dem Geschwister-Scholl- und dem Wilhelm-Hittorf-Gymnasium konnten zusammen weit mehr als 2000 Euro erlaufen. Wir möchten allen, die mitgemacht haben, unsere sportliche Anerkennung und unseren herzlichen Dank aussprechen!

Veranstaltungen zum 20jährigen Vamos-Jubiläum

Am 30. August waren alle Mitglieder, Förderer und Ehemalige des Vereins herzlich eingeladen: Zum Vereinsjubiläum lud die Stadt Münster - vertreten durch Bürgermeisterin Reismann - zu einem feierlichen **Empfang im historischen Rathaus** ein. Die Bürgermeisterin dankte den Vertretern des Vereins für ihr Engagement in den vergangenen 20 Jahren. Die Erste Vorsitzende, Dr. Gisela Nolte, wies in ihrer Ansprache auf Kooperationen mit der Stadt und die Unterstützung des Rathauses hin. In Zeiten der zurückgehenden öffentlichen Förderung sei Vamos e.V. jedoch mehr denn je auf Partnerschaften, Kooperationen und Unterstützung aus dem privaten Bereich angewiesen.

Am 13. Oktober ab 18 Uhr findet die **zentrale Jubiläumsfeier** statt. Freundlicherweise hat uns die ev. Erlöserkirchengemeinde Saal und Foyer des Paul-Gerhard-Hauses zur Verfügung gestellt (Friedrichstr. 10, Nähe Hauptbahnhof). So werden wir unseren Gästen Ernstes, Heiteres, Musikalisches, Politisches, Nachdenkenswertes und Essbares auftischen. Natürlich kann auch das Tanzbein geschwungen werden. Das ausführliche Programm ist in einigen Tagen auf unserer Homepage einzusehen. Dort können Sie sich anmelden und Sie finden Infos zu weiteren Jubiläumsveranstaltungen wie unserem **Benefizkabarett (25.10.)** und dem **Benefizessen (1.11.)**.

Verschiedenes

Seit der letzten Mitgliederversammlung hat sich der **Vorstand von Vamos e.V.** verändert. Als Vorsitzende des Vereins ist Dr. Gisela Nolte bestätigt worden, ebenso als ihre Stellvertreterin Barbara Issel. Zu Stellvertretern wurden auch Christoph Münstermann, Stefan Riese und Jürgen Teunissen gewählt - herzlich willkommen! Weitere Informationen zu den Personen hinter den Namen gibt es auf unserer Homepage. Aus Zeitgründen trat Lucia Hillebrand nicht zur Wiederwahl an. Vorstand und Büroteam bedanken sich herzlich für ihre jahrelange und höchst engagierte Arbeit für den Verein! Als Beitrag zur "Entente Florale - unsere Stadt blüht auf" zeigt Vamos e.V. die **Ausstellung "BlumenWelten - der dornige Weg vom Feld zur Vase"**. Dabei geht es um den internationalen Handel mit Schnittblumen und um die katastrophalen Arbeitsbedingungen der Blumenarbeiterinnen in Afrika und Lateinamerika. "BlumenWelten" ist vom 29. Oktober bis 16. November im Stadthaus 1, Klemensstraße 10 in Münster zu sehen.

Mit freundlichen Grüßen


Gustav Kriener
Öffentlichkeitsarbeit & Fundraising

Impressum
Hrsg.: Vamos e.V.
Redaktion und V.i.S.d.P.:
Gustav Kriener
Friedr.-Ebert-Str. 87
48153 Münster